

Familie Meegamu/Fernando

Chandrika und Amal mit ihren 2 Töchtern Meluny und Mikkela sind Singhalesen aus Sri Lanka. Sie kamen vor 5 Jahren in die Schweiz, da Amal politische Probleme hatte. Da war Chandrika schwanger, und kurz darauf kam Meluny zur Welt. Ihr Asylgesuch wurde abgewiesen, und im April 2022 kamen sie von Köniz ins Rückkehrzentrum Aarwangen.

Ihre Situation war sehr schwierig, da der Ehemann und Vater Amal psychisch schwer krank war und immer wieder lange in der Klinik war, dann wieder im Rückkehrzentrum, wo es aber kaum tragbar war und er auch immer wieder suizidale Absichten hatte. Chandrika lebte in ständiger Angst um ihren Mann und um ihre Situation, meisterte aber diese unvorstellbar schwierige Situation mit grosser Stärke. Sie brachte trotz allem Meluny 3mal pro Woche in die Spielgruppe und später noch einmal pro Woche in den Tanz-Unterricht. Im August 2023 kam die Tochter Mikkela auf die Welt.

Nebst all dem sorgte sich Chandrika auch um ihre Eltern und überwies monatlich einen Betrag an sie, von ihrem sehr wenigen Nothilfegeld.

Am frühen Morgen des 21. November 2023 kam die Polizei und schaffte die Familie mit den zwei kleinen Kindern aus. Amal reagierte mit Dissoziationen und Retraumatisierungen und wehrte sich sehr, daraufhin wurde er stark sediert und dann von 4 Polizisten ins Auto getragen, alles vor den Augen der 5jährigen Tochter Meluny, die schon vorher traumatisiert war.

In Colombo angekommen – Amal hatte die ganze Zeit und auch danach, geschlafen – kam die Familie bei Freunden unter. Ihren Familien wagten sie es bisher nicht zu sagen. Diese leben offenbar in prekären Verhältnissen, zudem ist Sri Lanka ja in einer grossen Wirtschaftskrise. Deshalb ist die längerfristige Unterbringung im Moment noch ein ungelöstes Problem.

Amal war mindestens 4 Tage nach der Ausschaffung im Schockzustand – sass Tag und Nacht in der Winterjacke und in den gleichen Kleidern wie während der Ausschaffung auf dem gleichen Bett, total erstarrt und im Schockzustand...

Meluny hatte zwei Wochen nach der Ausschaffung, am 4. Dezember, ihren 5. Geburtstag. Sie stellte sich vor, wie ihre früheren Klassenkameraden und ihre Lehrerin zu ihr kommen, sie wünschte es sich so sehr... Ihre Lehrerin sandte ihr ein Video von der Schule – daraufhin weinte sie sehr lange und war untröstlich...

5.12.2023 Für die Freiwilligengruppe der Kirchgemeinde Aarwangen: Monika Wälti



Kurz vor der Ausschaffung wurden Chandrika und Mikkela noch von Bundesrätin Elisabeth Baum-Schneider begrüsst.



Melunys 5. Geburtstag